

Schwarzwaldvereins-Nachhaltigkeitschallenge

6. Herausforderung: Biete ein Repair-Café an!

Beschreibung



Abbildung 1: Konsumpyramide. Quelle: <https://der-kleine-schritt.de/haushalt/die-nachhaltigkeitspyramide/>

Wir haben uns in letzter Zeit mit den Challenges stark damit beschäftigt: Was nutze ich eigentlich? Was und wo kaufe ich ein?

Aber das ist, wie man an der Grafik erkennt, nur die Spitze der Pyramide wenn es um nachhaltigen Konsum geht. Das Fundament besteht darin, das was man hat, solange zu nutzen, wie es geht. Und ein wichtiger Teil davon ist: reparieren statt wegwerfen!

Daher besteht diese Challenge darin das Du ein „Repair-Café“ anbietest.

Wie dieses „Repair-Café“ aussieht liegt ganz bei Dir. Mach das was Deine Rahmenbedingungen hergeben. Nutze das Know-How aus Deiner Gruppe. Frag rum, wer bestimmte Fähigkeiten/Interessensgebiete hat. Vielleicht ist jemand besonders gut im Nähen und kann alte Wanderkleidung reparieren oder jemand anderes hat ein Händchen für Holz und schraubt den Barhocker wieder zusammen. Da sind absolut keine Grenzen gesetzt. Auf der Seite vom



	<p>REPAIR CAFE (https://www.repaircafe.org/de/) kannst Du Dich inspirieren lassen, was es alles für Möglichkeiten gibt und unter <i>ifixit</i> (https://de.ifixit.com/) findest Du auch Reparaturanleitungen für viele Alltagsgegenstände. Du musst auch nicht alles anbieten, mach das was Du kannst. Wir geben Dir weiter unten auch wieder Umsetzungsvorschläge. Diesmal aufgeteilt in „intern“ und „extern“. Das heißt, veranstaltest Du das „Repair-Café“ lediglich für Dich und Deinen Ortsverein etc. oder können auch noch andere Personen hinzukommen.</p> <p>Wichtig ist uns hierbei, dass eine Außenwirkung stattfindet. Das kann auch passieren, wenn Du Deine Aktion intern anbietest und nachher einen Artikel oder Ähnliches veröffentlichst.</p>
<p>Umsetzungsvorschläge</p>	
<p>Intern</p>	<p>Veranstalte ein gemütliches Beisammensein in der Gruppe, einen „Handwerkstreff“ sozusagen. Jede Person bringt etwas mit, das sie gerne reparieren möchte. Entweder habt ihr dann dafür einen „Experten“/ eine „Expertin“ oder versucht es selbst mithilfe der Reparaturanleitungen (https://de.ifixit.com/).</p>
<p>Extern</p>	<p>Ein „Repair-Café“ auch für Außenstehende zu veranstalten, ist aufwendiger, bringt aber auch mehr Aufmerksamkeit für die Sache. Hier ist es wichtig, dass Dir Räumlichkeiten zur Verfügung stehen und vorab genau informiert welche Reparaturservices angeboten werden.</p> <p>Wenn Du aber z. B. kein eigenes „Repair-Café“ anbieten möchtest, such Dir eins in Deiner Nähe und biete Deine Hilfe an. Vielleicht kannst Du ja auch etwas gut reparieren oder die Leute anderweitig unterstützen. Allgemein ist eine Kooperation sehr hilfreich, auch um weitere Tipps und Tricks zu bekommen.</p> <p>Unter: https://www.repaircafe.org/de/besuchen/ findest Du „Repair-Cafés“ in Deiner Nähe.</p>
<p>Zeitraum</p>	<p>1. März 2025 bis spätestens 13. Juli 2025</p>
<p>Abgabe</p>	<p>Schick uns spätestens bis zum <u>13. Juli</u> gerne auch schon früher Deinen Bericht indem Du explizit auch die Highlights und Hürden Deines „Repair-Cafés“ schilderst. Falls Deine Umsetzung es ermöglicht, Fotos zu machen, freuen wir</p>



	uns auch über diese. Bedenke dabei, abgebildete Personen um deren Einverständnis zu bitten.
Punkte	Bei dieser Herausforderung kannst Du insgesamt maximal 10 Punkte erhalten. <ul style="list-style-type: none">• Zielgruppenorientierung: 4 Punkte• Öffentlichkeitsarbeit: 3 Punkte• Kreativität: 2 Punkte• Reflexion: 1 Punkt